

FELIX 2022 Sportlerin des Jahres

Hannah Neise, Skeleton

Schnell, schneller, Hannah Neise: Wenn die Sauerländerin durch den Eiskanal schießt, agiert sie nach dem Motto „Alles kann, nichts muss!“ Denn die künftige Polizeimeisterin will sich keinesfalls unter Druck setzen lassen. Im Alter von 14 Jahren bestritt sie ihre ersten internationalen Rennen, nahm an der IBSF Youth Serie teil und holte zwei Jahre später bei den bei den Olympischen Jugend-Winterspielen 2016 eine Silbermedaille. In den folgenden Jahren sammelte sie weiter Erfahrungen im Europacup und wurde Juniorenweltmeisterin 2021 in St. Moritz. Die große Sensation gelang ihr jedoch bei den diesjährigen Olympischen Winterspielen: Ohne zuvor jemals ein Weltcuprennen gewonnen zu haben, wurde Hannah Neise Olympiasiegerin. Dafür wurde sie zusätzlich mit dem Silbernen Lorbeerblatt, der höchsten sportlichen Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland, geehrt.

Kurzbiografie:

- geboren am 26. Mai 2000 in Arnsberg
- Gold Olympische Winterspiele 2022
- Gold Skeleton-Junioren-WM 2021
- Bronze Skeleton-Junioren-WM 2020
- Gold Dt. Junioren-Meisterschaften (Einzel) 2019
- Bronze Dt. Junioren-Meisterschaften (Einzel) 2017

Aktueller Verein:

BSC Winterberg e.V.

Social:

Homepage: www.hannah-neise.de

Facebook: www.facebook.com/skeleton.hannahneise/

Instagram: [hannah_nse](https://www.instagram.com/hannah_nse)

FELIX 2022 Sportlerin des Jahres

Julia Krajewski, Vielseitigkeitsreiten

Bereits mit fünf Jahren erlernte die gebürtige Niedersächsin Julia Krajewski das Reiten auf einem Shetlandpony in der Lüneburger Heide. Mit sieben Jahren erzielte sie erste Turnierfolge und spezialisierte sich anschließend früh auf das Vielseitigkeitsreiten. Nach dem Abitur absolvierte die Amazone die Ausbildung zur Pferdewirtschaftsmeisterin im Teilbereich Reitausbildung und schloss 2015 ihr Diplomtrainerstudium an der Trainerakademie des DOSB in Köln ab. Zu den Olympischen Spielen 2016 reiste Julia Krajewski in Rio zunächst nur als Reservereiterin an, sprang dann aber für Andreas Ostholt ein, dessen Pferd nicht 100-prozentig einsatzfähig war. Für die Mannschaft der Vielseitigkeitsreiter wurde es die Silbermedaille. Im gleichen Jahr übernahm die begeisterte Reiterin als Bundestrainerin das Training der Vielseitigkeits-Junioren bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung. Vier Jahre später gewann sie als erste Frau Gold in der Vielseitigkeit bei Olympischen Spielen. Auch die Weltmeisterschaften in Rom in diesem Jahr waren von Erfolg gekrönt: Dort konnte Krajewski, die inzwischen in Warendorf lebt, mit der Mannschaft Gold und im Einzel Silber erreichen.

Kurzbiografie:

- geboren 22. Oktober 1988 in Langenhagen
- Gold WM (Mannschaft) 2022
- Silber WM (Einzel) 2022
- Gold Olympische Spiele (Einzel) 2021
- Silber Olympische Spiele (Mannschaft) 2016
- Silber (Mannschaft) Junge Reiter-Europameisterschaften 2009

Aktueller Verein:

RFV Lingen e.V.
Deutsche Reiterliche Vereinigung

Social:

Homepage: www.julia-krajewski.de
Facebook: www.facebook.com/julia.krajewski
Instagram: [julia_krajewski](https://www.instagram.com/julia_krajewski)
Twitter: [@julia_krajewski](https://twitter.com/julia_krajewski)

FELIX 2022 Sportlerin des Jahres

Konstanze Klosterhalfen, Leichtathletik (Mittel- und Langstreckenlauf)

Bereits mit fünf Jahren gehörte Leichtathletik zum Alltag von Konstanze Klosterhalfen. Doch erst sechs Jahre später spezialisierte sich Koko, so der Spitzname der Ausnahmesportlerin, aufs Laufen. „Gib immer dein Bestes, liebe, was du tust und sei dankbar!“ – so lautet das Motto der 25-Jährigen. Das hilft ihr auch, Rückschläge hinzunehmen und sie, wie in diesem Jahr in München, als Ansporn zu nehmen. Denn nachdem sie bei den 10.000 Metern Mitläuferin Yasemin Can an sich vorbeiziehen lassen musste, überflügelte sie diese beim 5.000-Meter-Lauf und flog förmlich unter dem Jubel der Zuschauer als Erste ins Ziel.

Kurzbiografie:

- geboren am 18. Februar 1997 in Bonn
- 3 x Deutsche Meisterin (1.500 m)
- 3 x Deutsche allendeisterin (3.000 m)
- Deutsche Hallendeisterin 2017 (1.500 m, 3 x 800 m)
- Gold EM 2022 (5.000 m)
- Zweifache Olympionikin (2021 und 2016)
- Bronze WM 2019 (5.000 m)
- Gold U23-EM 2017 (1.500 m)
- Silber Hallen-EM 2017 (1.500 m)
- DM 2019 (5.000 m)
- DM-Halle 2018/2019 (3.000 m)
- DM 2016/2017/2018 (1.500 m)
- Silber Hallen-EM 2019 (3.000 m)
- Nationale Rekorde über Meile, 3.000 m und 5.000 m

Aktueller Verein:
TSV Bayer 04 Leverkusen

Social:
Facebook: www.facebook.com/Konstanze.Klosterhalfen/
Instagram: [@konstanze.klosterhalfen](https://www.instagram.com/konstanze.klosterhalfen)

FELIX 2022 Sportlerin des Jahres

Mieke Kröger, Radsport Bahn

Ihr erstes Rennrad bekam Mieke Kröger 2008 – es sollte nicht das letzte und nicht das einzige bleiben. Denn Geschwindigkeit ist wie das tägliche Brot für die gebürtige Bielefelderin. Ihr macht es Spaß, im Sattel zu sitzen, egal ob auf der Straße oder der Bahn, Hauptsache, das Tempo stimmt. 2010 und 2011 wurde sie bereits deutsche Juniorinnen-Meisterin im Einzelzeitfahren auf der Straße, nur zehn Jahre später, 2021, wurde sie Olympiasiegerin, Weltmeisterin und Europameisterin in der Mannschaftsverfolgung auf der Bahn sowie Weltmeisterin in der Mixed-Staffel auf der Straße. Mit dem deutschen Bahnvierer wurde sie im gleichen Jahr außerdem zur Mannschaft des Jahres gewählt und wurde mit dem silbernen Lorbeerblatt geehrt.

Kurzbiografie:

- geboren 18. Juli 1993 in Bielefeld
- jeweils Gold im Nation's Cup in der Einzel- und Mannschaftsverfolgung 2022
- jeweils Gold EM in der Einzel- und Mannschaftsverfolgung 2022
- Gold Olympische Spiele (Mannschaftsverfolgung) 2021
- Bronze WM Einerverfolgung 2021
- WM-Titel UCI-Straßen-Weltmeisterschaften in der Mixed-Staffel 2021
- WM-Titel UCI-Bahn-Weltmeisterschaften 2021 Mannschaftsverfolgung
- EM-Titel UEC-Straßen-Europameisterschaften Mixed-Staffel 2021
- Silber EM Zeitfahren - Staffel – Mannschaft 2020

Aktueller Verein:

RV Teutoburg Brackwede / Team: Human Powered Health

Social:

Homepage: www.miekekroeger.de

Facebook: <https://de-de.facebook.com/public/Mieke-Kroeger>

Twitter: @mieke_kroeger

FELIX 2022 Sportlerin des Jahres

Jule Hake, Kanu-Rennsport

Als kleine Schwester wollte sie ihrem Bruder immer nacheifern und fing daher 2010 mit dem Paddeln an, zunächst beim KEL in Datteln auf dem Kanal. Inzwischen trainiert sie beim KSC Lünen – und das am liebsten morgens, wenn alles noch ruhig und nicht so viel los ist. Im Gegensatz zum Wettkampf liebt sie den Endspurt. Vor allem, wenn sie es schafft, von hinten das Feld aufzurauschen und ihre Gegner überraschend zu überholen. Als U23-Weltmeisterin (2018 und 2019) gelang ihr das bestens. Bei den Olympischen Spielen musste sie sich geschlagen geben, doch nur ein Jahr später bei den Weltmeisterschaften in Kanada war sie wieder ganz vorne mit dabei.

Kurzbiografie:

- geboren 24. September 1999 in Olfen
- 2 x Silber im Einer-Kajak (5.000 m) und Zweier-Kajak (500 m) WM 2022
- Bronze im Einer-Kajak (500 m) WM 2022
- Bronze im Zweier-Kajak (500 m) European Championships 2022
- Bronze im Zweier-Kajak (200 m) European Championships 2022
- Gold U23-WM im Einer-Kajak (1.000 m) 2019
- Gold U23-WM im Einer-Kajak (1.000 m) 2018

Aktueller Verein:

KSC Lünen

Social:

Instagram: @jule_hake

Twitter: @jule_hake

FELIX 2022 Sportler des Jahres

Dang Qiu, Tischtennis

Kollegen wie Timo Boll beschreiben den gebürtigen Schwaben, der mittlerweile beim Rekordmeister Düsseldorf an der Platte steht, als „tischtennisverrückt“ im positiven Sinn. Wann und wo immer der weiße Zelluloidball auftaucht, ist Dang Qiu fasziniert. Das kommt sicher nicht von ungefähr, denn auch seine Eltern sind erfolgreich in dieser Disziplin. Sie haben sogar eine Tischtennisschule in seiner Geburtsstadt Nürtingen. Einen derart rasanten Aufstieg gab es in der deutschen Tischtennis-Welt schon lange nicht mehr: Baden-Württembergischer Landesmeister, deutscher Schülermeister, EM-Zweiter der U21. Nach dem Abitur geht es dann nur noch um seinen Sport und er räumt weiterhin einen Preis nach dem anderen ab. Mit seiner unkonventionellen Schlägerhaltung – er hält ihn wie einen Stift – lässt der Weltranglisten Neunte die Konkurrenz hinter sich.

Kurzbiografie:

- Geboren 29. Oktober 1996 in Nürtingen
- Gold EM 2022 (Einzel)
- Silber WM 2022 (Team)
- 3 x Gold WTT Series 2022 (Einzel, Doppel und Mixed)
- Gold EM 2021 (Team)
- Gold EM 2020 (Mixed)
- Silber U21-EM 2017 (Einzel)

Aktueller Verein:

Borussia Düsseldorf

Social:

Homepage: www.dangqiu.de

Facebook: www.facebook.com/dang.qiu.7/

Instagram: [@dang_qui](https://www.instagram.com/dang_qui)

FELIX 2022 Sportler des Jahres

Max Rendschmidt, Kanu

Max Rendschmidt ist bei den FELIX Awards fast so etwas wie ein Dauerbrenner: 2016 und 2017 konnte er den FELIX mit nach Hause nehmen. Ob es auch 2022 in der Kategorie „Sportler des Jahres 2022“ reicht? Den sportlichen Leistungen nach auf jeden Fall, denn im kanadischen Halifax sicherte er sich mit dem Kajak-Vierer die Silber-Medaille – und dass trotz krankheitsbedingter Pausen bei der Trainingsarbeit. Im August wurde die Leistung des Teams dann sogar vergoldet: Max und seine Kollegen holten sich den Titel Europameister.

Kurzbiografie:

- geboren am 12. Dezember 1993 in Bonn
- Gold EM 2022 (im Vierer)
- Silber WM 2022 (im Vierer)
- Olympische Spiele 2021, 2016 (Gold im Vierer)
- WM 2019, 2018, 2017 (Gold im Vierer)
- EM 2021 (Gold im Vierer)
- EM 2018 (Silber im Vierer, Bronze im Einer)

Aktueller Verein:

KG Essen

Social:

Homepage: www.maxrenderschmidt.de

Facebook: <https://de-de.facebook.com/Rendschmidt/>

Instagram: [@max.rendschmidt](https://www.instagram.com/max.rendschmidt)

FELIX 2022 Sportler des Jahres

Bo Kanda Lita Baehre, Leichtathletik/Stabhochsprung

Als Jugendlicher trainierte der Rheinländer in Düsseldorf nicht nur Leichtathletik, sondern warf auch Körbe im Basketball. 2016 wechselte er in die Leichtathletik-Abteilung des TSV Bayer 04 Leverkusen, gewann mehrere Deutsche Juniorenmeisterschaften und wurde ein Jahr später deutscher U20-Hallenmeister und deutscher U23-Meister im Stabhochsprung. Die Silbermedaille bei der EM in München machte ihn zum gefeierten Sportler, doch Bo Kanda Lita Baehre setzt sich ein noch höheres Ziel: „Ich brenne dafür, dass ich der Beste werde!“ Dafür lässt das Ausnahmetalent auch mal sein Studium der Betriebswirtschaftslehre schleifen.

Kurzbiografie:

- geboren 29. April 1999 in Düsseldorf
- Silber EM im Stabhochsprung 2022
- Silber Deutsche Hallenmeisterschaften 2021
- Gold Deutsche Meisterschaften 2020
- Gold U23-Europameisterschaften 2019
- Gold Deutschen Hallenmeisterschaften 2019
- Gold Deutsche Meisterschaften 2018

Aktueller Verein:

TSV Bayer 04 Leverkusen

Social:

Facebook: www.facebook.com/bokandalitabaehre/

Instagram: bokanda_

FELIX 2022 Sportler des Jahres

Nico Pickert, Kanu

Er will dem Wasser immer ganz nah sein. Dafür nimmt das Ausnahmetalent des Linden-Dahlhauser Kanu-Clubs auch jede Menge Strapazen und Entbehrungen auf sich. Nationale wie internationale Erfolge pflastern seinen (Wasser-)Weg, den er am liebsten in seiner „Dachrinne“, so der interne Ausdruck für sein Kanu, zurücklegt. „In Deutschland zählt Nico mittlerweile zu den besten Fahrern, in NRW ist er unbestritten der leistungsstärkste Canadierfahrer“, erklärt der Verein stolz über den erfolgreichen Kanuten. Bei der WM in Halifax belegte er in einem Herzschlagfinale den 2. Platz über 200 Meter.

Kurzbiografie:

- geboren 11. April 1998 in Bochum
- Silber Weltmeisterschaft 2022 über 200 m
- Gold Deutsche Meisterschaft 2022 im Mixed
- Silber Deutsche Meisterschaft 2022 im Einer-Canadier

Aktueller Verein:

Linden Dalhauser KC

Social:

Instagram: @nico.pickert

FELIX 2022 Sportler des Jahres

Nelvie (Raman Hess) Tiafack, Boxen

In Kamerun geboren, kam der heutige Sportsoldat der Bundeswehr mit seiner Mutter nach Deutschland und fing im Alter von 15 Jahren mit dem Boxen an: Fußball und Basketball waren Nelvie Tiafack einfach zu langweilig. Eine gute Entscheidung, denn bereits sechs Jahre nach seiner ersten Trainingsstunde konnte er eine ganze Reihe an Auszeichnungen – im wahrsten Sinne des Wortes – erkämpfen. Ging ihm in seinem ersten Kampf noch die Puste aus, überzeugt der 1,90 Meter große Tiafack heute mit großer Balance und Flexibilität: „Nur Kraft reicht im Boxen nicht“, so der erfolgreiche Superschwergewichtsboxer, der eigentlich ein Gemütsmensch ist.

Kurzbiografie:

- geboren am 3. Januar 1999 in Buea, Kamerun
- Gold Europameisterschaft 2022 im Superschwergewicht
- Bronze Europaspiele 2019
- Deutscher Meister 2018

Aktueller Verein:

SC Colonia 06

Social:

Facebook: www.facebook.com/NelvieTiafack/
Instagram: @nevboxing

Anmerkung: Da das genaue Geburtsdatum nicht ermittelt werden konnte, sind bei einigen Personen die Jahrgänge angegeben.

FELIX 2022

Newcomer/in des Jahres

Nina Holt, Schwimmen

Im Wasser mischt die 19-jährige Nina Holt ganze vorne mit: Die Rettungsschwimmerin aus Erkelenz räumt nicht nur in Sachen Medaillen ab, sondern konnte bereits diverse Rekorde brechen. Unter anderem stellte sie bei den Weltmeisterschaften 2022 im italienischen Riccione einen neuen Europarekord beim Puppenretten über 50 Meter auf. In der Disziplin 100 Meter Kombinierte Rettungsübung konnte sie mit einer Zeit von 1:07,04 Minuten sogar den Weltrekord übertreffen.

Kurzbiografie:

- Jahrgang 2003
- 2019 Surf Race: Junior Europameisterin
- 2021 Deutsche Kurzbahnmeisterschaft: Bronze
- 2022 Deutsche Meisterschaften: Bronze
- 2022 World Games in Birmingham: 4 x Gold, 1 x Bronze
- 2022 Weltmeisterschaft in Riccione: 2x Gold, 2x Silber, 2 x Bronze

Aktueller Verein:

DLRG Harsewinkel
SG Mönchengladbach

Social:

Instagram: <https://www.instagram.com/nina.hlt/>

FELIX 2022 Newcomer/in des Jahres

Alvar Adler, Leichtathletik

Alvar Adler gilt als vielversprechendes Leichtathletik-Talent für die Zukunft: Mit 6.977 Punkten sicherte sich der 16-Jährige aus Düsseldorf im Juli dieses Jahres Gold im Zehnkampf beim European Youth Olympic Festival (EYOF), dem Europäischen Olympischen Jugendfestival, in der Slowakei. Mit 6.977 Punkten übertraf er damit seine eigene bisherige Bestleistung, die er im Rahmen der U18-EM-Qualifikation zwei Monate zuvor erreichte. Den Grundstein zu seinem Erfolg legte er dabei mit 1,89 Metern im Hochsprung, 6,75 Metern im Weitsprung und 14,57 Metern im Kugelstoßen.

Kurzbiografie:

- Jahrgang 2006
- 2020 Deutsche Mehrkampfmeisterschaften U16: Gold
- 2022 European Youth Olympic Festival, Zehnkampf: Gold

Aktueller Verein:

ART Düsseldorf

Social:

Instagram: https://www.instagram.com/alvar_adler/

TikTok: https://www.tiktok.com/@alvar_adler

FELIX 2022 Newcomer/in des Jahres

Chelsea-Lynn Roussiekan, Kanu

Mit gerade mal 18 Jahren hat Chelsea Roussiekan im Kanusprint schon einiges erreicht und darf sich in diesem Jahr zurecht als weltweit beste Athletin ihrer Altersklasse im Kajak Einer über 200 Meter bezeichnen. Im Juni ging es nach Belgrad zur Junioren- und U23-Europameisterschaft, wo die Schülerin des Sportinternats Essen die Goldmedaille über 200 Meter im K1 erreichte. Bei der folgenden Weltmeisterschaft im ungarischen Szeged setzte die Kanutin der Rheintreue Düsseldorf noch einen drauf: Sie sicherte sich nach dem EM- auch den WM-Titel im Kajak Einer über 200 Meter und ging im Vierer-Kaja als Schlagfrau an den Start. Am Ende hieß es Silber über 500 Meter im K4.

Kurzbiografie:

- Jahrgang 2004
- Sportinternat Essen
- 2022 Junior/innen EM, Kajak Einer 200m: Gold
- 2022 Junior/innen WM, Kajak Einer 200m: Gold
- 2022 Junior/innen WM, Kajak Vierer 500m: Silber

Aktueller Verein:

Rheintreue Düsseldorf

Social:

Instagram: @chelsearoussiekan

FELIX 2022 Newcomer/in des Jahres

Lisa Nolte, Hockey

Lisa Nolte macht Deutschlands Hockeyfelder unsicher: Mit dem Düsseldorfer HC wurde die Studentin 2019 Deutsche Meisterin im Hallenhockey. Im gleichen Jahr wurde sie zur besten Junior Sportlerin Düsseldorfs gewählt. Aber nicht nur in der Rheinmetropole wurde das Talent der mittlerweile 21-Jährigen früh erkannt, denn seit drei Jahren ist sie Spielerin sowohl der U21- als auch der A-Nationalmannschaft. Damit aber nicht genug: Denn Lisa Nolte darf sich seit diesem Jahr zudem Europameisterin nennen. Als Kapitänin des U21-Hockey-Teams führte sie die Juniorinnen zum EM-Titel 2022.

Kurzbiografie:

- Geboren am 5. Februar 2001
- 2018/2019 EuroHockey Championship: Bronze
- 2019 Deutsche Meisterin im Hallenhockey mit dem Düsseldorfer HC
- 2019 Beste Junior-Sportlerin Düsseldorf
- 2022 Europameisterin U21

Aktueller Verein:
Düsseldorfer HC

Social:

Website: <https://lisanolte.de/>

Instagram: <https://www.instagram.com/lisa.nolte17/>

FELIX 2022 Newcomer/in des Jahres

Frieda Echterhoff, Leichtathletik

Mit Frieda Echterhoff darf sich NRW auf ein weiteres großes Leichtathletiktalent freuen. Ihre Spezialdisziplinen: Kugelstoßen und Diskuswerfen. Die 16-Jährige hat in diesem Jahr in beiden Disziplinen persönliche Bestleistungen aufgestellt und mit Diskuswürfen auf bis zu 47,27 Metern bereits die Norm für die U18-EM geknackt. Damit ist sie in ihrer Altersklasse die Nummer drei in Deutschland. Das sportliche Jahreshighlight stand für sie beim Europäischen Olympischen Jugendfestival (European Youth Olympic Festival, kurz: EYOF) in der Slowakei an. Bei widrigen Bedingungen stellte sich der Wettkampf als Zitterpartie für die Schülerin des Sportinternats Wattenscheid heraus. Im Finale schleuderte Frieda Echterhoff den Diskus aber auf 43,24 Meter.

Kurzbiografie:

- geboren am 6. Juni 2006
- 2022 NRW-Jugendmeisterin (Diskus) & NRW-Hallenmeisterin (Kugelstoßen)
- 2022 Deutsche U18 Meisterschaft: 2. Platz (Diskus)
- 2022 European Youth Olympic Festival: 1. Platz (Diskus)

Aktueller Verein:

TV Wattenscheid 01 (seit 2007)

Social:

Instagram: @frieda.echterhoff (privater Account!)

FELIX 2022 Para Sport des Jahres

Annika Zeyen, Handbike

Annika Zeyen gelang das Kunststück, in zwei unterschiedlichen Disziplinen paralympisches Gold zu gewinnen: 2012 siegte sie im Rollstuhl-Basketball, 2021 im Zeitfahren mit dem Handbike. Nach 16 Kilometern hatte sie in Tokio im Ziel 43 Sekunden Vorsprung und holte im Straßenrennen gleich auch noch Silber. Und auch dieses Jahr war die Handbikerin kaum zu schlagen: Ihre Teilnahme an der Weltmeisterschaft im Para Radsport in Kanada krönte sie mit zwei Goldmedaillen im Zeitfahren und im Straßenrennen – trotz einer Covid-Erkrankung im Frühjahr. Im Straßenrennen war das bereits ihr dritter Titel in Folge. Ihr nächstes Ziel hat sie schon vor Augen: die Paralympischen Spiele 2024 in Paris.

Kurzbiografie:

- geboren am 17. Februar 1985 in Bonn
- 2 x Gold WM Para Radsport im Zeitfahren und Straßenrennen
- Gold Paralympics 2021 im Zeitfahren (Straße)
- Silber Paralympics 2021 im Straßenrennen
- Weltmeisterin 2021 im Straßenrennen
- Vize-Weltmeisterin 2021 im Zeitfahren (Straße)

Aktueller Verein:

SSF Bonn

Social:

Facebook: <https://www.facebook.com/annika.zeyen/>

Twitter: @Annika_Zeyen

Instagram: @annika_zeyen

FELIX 2022 Para Sport des Jahres

Taliso Engel, Schwimmen

Taliso Engel gilt als Para-Shootingstar, der trotz seiner Sehbehinderung bereits eine bemerkenswerte Erfolgsstory geschrieben hat. Auch wenn schon früh klar war, dass seine Sehbehinderung dauerhaft bleiben würde, ohne Aussicht auf Heilung oder Korrektur, blieb er immer positiv gestimmt. Dank seiner Mutter machte der Ausnahmesportler früh Bekanntschaft mit dem Wasser, denn er sollte gut und sicher schwimmen lernen. Im Becken konnte er sich an der schwarzen Linie am Boden und der Leine zwischen den Bahnen orientieren. Bereits als Zehnjähriger übte er Schwimmen als Leistungssport aus und wurde sechs Jahre später Europameister, 2019 Weltmeister und 2021 wieder Europameister. Bei den Paralympischen Spielen in Tokio siegte der Welt- und Europameister über 100 Meter Brust in einer Weltrekordzeit von 1:02,97 Minuten und unterbot die bisherige Bestmarke um sechs Zehntelsekunden. Danach auf dem Podest zu stehen war für ihn ein „krasser Gänsehautmoment“.

Kurzbiografie:

- Geboren 4. Juni 2002 in Lauf an der Pegnitz
- Gold mit Weltrekord Paralympics 100-m-Brust 2021
- Silbernes Lorbeerblatt 2021
- Gold Para-Weltmeisterschaften 100-m-Brust 2019
- Bronze EM 100-m-Brust 2018

Aktueller Verein:

1. FCN Schwimmen, SG Bayer Leverkusen

Social:

Instagram: @taliso_engel

Facebook: www.facebook.com/taliso.engel/

FELIX 2022 Para Sport des Jahres

Johannes Floors, Leichtathletik (Sprint, Weitsprung)

Dieser Mann überholt sich selbst: Bei den diesjährigen internationalen deutschen Para-Leichtathletik-Meisterschaften in Regensburg verbesserte Johannes Floor seinen Weltrekord über 200 Meter und flog nach 20,69 Sekunden ins Ziel. In Tokio sicherte er sich zum ersten Mal paralympisches Gold in einem Einzelrennen. Über 400 Meter hatte der Ausnahme-Athlet über zwei Sekunden Vorsprung und verpasste den Weltrekord nur knapp. Der „fastest man on no legs“ holte zudem auch noch Bronze über die 100 Meter-Distanz.

Neben den vielen sportlichen Erfolgen, ist für ihn heute mit das Wichtigste, dass er schmerzfrei ist. „Es war keine leichte Entscheidung, aber die richtige. Die beste meines Lebens“, sagt er über seine Entscheidung bei der Wahl zwischen Rollstuhl oder Prothesen. Durch seine durchweg positive Einstellung motiviert er sich nicht nur selbst, er ist auch ein großes Vorbild für andere. Floors bekam den FELIX Award schon 2017.

Kurzbiografie:

- geboren am 8. Februar 1995 in Bissendorf
- Gold WM 2022, Internationale Deutsche Para-Meisterschaften (200 m)
- Gold Paralympics 2021 im Sprint (400 m)
- Bronze Paralympics 2021 im Sprint (100 m)
- Weltmeister 2018 im Sprint (100 m und 400 m)

Aktueller Verein:

TSV Bayer 04 Leverkusen

Social:

Homepage: www.johannes-floors.com

Facebook: www.facebook.com/Johannes.Floors

Twitter: @j_floors

Instagram: @jofloors

FELIX 2022 Para Sport des Jahres

Maurice Wetekam, Schwimmen

Erste WM, erstes Finale, erste Medaille – mit Silber glänzte der erst 16-jährige Schwimmer vom TSV Bayer 04 Leverkusen bei der Weltmeisterschaft der Para Schwimmer auf Madeira in seiner Paradedisziplin 100 Meter Brust. „Das fühlt sich mega an“, strahlte das junge Talent, das damit gleich auch noch den Deutschen Rekord einheimste. Dabei lag er bei der Wende noch auf Platz vier, schwamm dann aber souverän an den Konkurrenten vorbei und musste sich nur vom Italiener Stefano Raimondi geschlagen geben.

Kurzbiografie:

- geboren am 23. Januar 2006 in Dortmund
- Silber Para WM 2022 (100 m Brust)
- 9. Platz Para WM 2022 (400 m Freistil)
- 3 x Gold European Para Youth Games 2019 (100 m Brust, 200 m Lagen, 400 m Freistil)
- Silber European Para Youth Games 2019 (100 m Schmetterling)
- Bronze European Para Youth Games 2019 (3. Platz 100 m Freistil)

Aktueller Verein:

TSV Bayer 04 Leverkusen

Social:

Instagram: maurice_swm

https://www.instagram.com/maurice_swm/

FELIX 2022 Para Sport des Jahres

Markus Rehm, Leichtathletik (Weitsprung, Sprint)

Er springt am weitesten und läuft am schnellsten: Markus Rehm ist immer vorne dabei, wenn Medaillen verteilt werden. Getreu seinem Motto „Ich lasse mich nicht behindern“ erzielt er einen sportlichen Erfolg nach dem anderen. So konnte er in diesem Jahr mit der Staffel einen Weltrekord beim Para Leichtathletik Sportfest in Leverkusen für sich verbuchen, nachdem er sich zuvor schon mit einer Weite von 8,44 Metern Gold im Weitsprung sicherte. Im Jahr zuvor wurde Markus Rehm in Tokio zum dritten Mal in Folge Paralympics-Sieger im Weitsprung. Der Blade-Jumper aus Leverkusen blieb mit 8,18 Metern zwar unter seinem Weltrekord, aber damit trotzdem weit vor allen anderen. Den FELIX gewann Rehm schon 2015.

Kurzbiografie:

- geboren am 22. August 1988 in Göppingen
- Weltrekord Para Leichtathletik Sportfest 2022 mit 4x100m Staffel
- Gold Para Leichtathletik Sportfest 2022 im Weitsprung
- Gold Internationale Meisterschaft der Para-Leichtathletik 2022 im Weitsprung
- Gold Paralympics 2021 im Weitsprung
- Europameister 2021 im Weitsprung
- Beste Tagesweite bei den Deutschen Meisterschaften 2021 (außerhalb der Wertung)
- Weltmeister 2019 im Weitsprung

Aktueller Verein:

TSV Bayer 04 Leverkusen

Social:

Homepage: <https://www.markus-rehm.de>

Facebook: www.facebook.com/markus.rehm88

Instagram: @m.rehm88

FELIX 2022 Mannschaft des Jahres

Laura Nolte und Deborah Levi, Zweierbob

Seit der Saison 2018/19 gehen Bobpilotin Laura Nolte und Anschieberin Deborah Levi gemeinsam im Weltcup an den Start. Die gebürtige Hessin Levi kommt ursprünglich aus der Leichtathletik und stieß durch die Empfehlung eines Trainers als Partnerin zu Nolte, die bereits in Winterberg trainierte. Bereits 2021 sicherten sie sich im Team die EM-Goldmedaille sowie Bronze bei der WM in Altenberg, bevor in diesem Jahr ihr bisheriges Karrierehighlight folgen sollte. Diesen bis dato größten Erfolg im Eiskanal feierten Nolte und Levi im Februar 2022 bei den Olympischen Winterspielen in Peking. Als Gesamtzweite des Weltcups nach China gereist, dominierte das Duo die vier Finalläufe und sicherte sich die Goldmedaille. Mit nur 23 Jahren wurde Laura Nolte so zudem die jüngste Pilotin, die einen Olympiasieg im Bobsport feiern darf. Mit der Wahl zum Team des Jahres beim FELIX 2022 könnten die beiden diese Auszeichnung zum zweiten Mal – nach Annika Drazek 2016 – in den Bob-Sport holen.

Gemeinsame Erfolge:

- Gold Olympische Winterspiele 2022
- Bronze EM 2022
- Gold EM 2021
- Bronze WM 2021

Social:

Facebook: <https://www.facebook.com/BobteamLauraNolte/>
Instagram: @lauranoltee @deborah.levi

FELIX 2022 Mannschaft des Jahres

Mark Lamsfuß und Isabel Lohau, Badminton

Das Mixed-Doppel Mark Lamsfuß und Isabel Lohau sorgte im Jahr 2022 für eine Sensation in der Geschichte des deutschen Badmintonsports: Im April holten sie als erstes gemischtes Doppel EM-Gold. Im Finale bezwangen sie das französische Duo Delrue/Gicquel, gegen das sie bis zu diesem Zeitpunkt noch nie gewonnen hatten. Der Wipperfürther Mark Lamsfuß siegte zudem ebenfalls bei der EM in Madrid im Männer-Doppel (mit Marvin Seidel) und trug damit entscheidend zu den ersten beiden EM-Titeln für den Deutschen Badminton Verband seit zehn Jahren bei. Das frisch gebackene Europameister-Duo Lamsfuß und Lohau setzte dann im August noch ein Ausrufezeichen: Bei den Weltmeisterschaften in Tokio erkämpfte sich das Team, das seit 2018 gemeinsam antritt, die Bronzemedaille und sorgte für eine Premiere. Erstmals gab es Edelmetall für ein deutsches Mixed-Team in der gesamten Historie der Individual-Weltmeisterschaften seit 1977.

Erfolge:

- Gold Swiss Open 2018 und 2022
- Gold Denmark Open 2022
- Gold EM 2022
- Bronze WM 2022

Social:

Facebook: <https://www.facebook.com/Mark.Lamsfuss.94>,

<https://www.facebook.com/federbell>

Instagram: @marklamsfuss, @federbell

FELIX 2022 Mannschaft des Jahres

Cinja Tillmann und Svenja Müller, Beachvolleyball

Für das erst seit 2021 bestehende Beachvolleyball-Duo Cinja Tillmann und Svenja Müller ging es im Jahr 2022 von Null auf Hundert. Die beiden gebürtig aus NRW stammenden Sportlerinnen – Tillmann kommt aus Senden, Müller aus Dortmund – ergänzen sich bei einem Altersunterschied von zehn Jahren optimal und bilden eine erfolgreiche Kombination aus Erfahrung, Athletik und Motivation. Für den Deutschen Volleyball-Verband traten sie im Juni zur Beachvolleyball-WM in Rom an und gewannen Bronze. Dank weiterer erfolgreicher Turniere in diesem Jahr führte das Duo am Saisonende die Rangliste an und sicherte sich so den deutschen Meistertitel.

Erfolge:

- Bronze WM 2022
- Deutsche Meisterschaft 2022

Social:

Instagram: @cinjatillmann, @svenjamueller01

FELIX 2022 Mannschaft des Jahres

Matthias Sommer und Christoph Hafer, Zweierbob

Vom Ruhrgebiet in den Eiskanal: Mit 24 Jahren gab Bob-Anschieber Matthias Sommer sein Debüt im Europacup und wurde Teil des Viererbobs von Johannes Lochner, mit dem er viele Erfolge im Weltcup feierte. Inzwischen geht der 30-Jährige regelmäßig als Anschieber von Christoph Hafer an den Start. Gemeinsam nahmen sie in diesem Jahr an den Olympischen Winterspielen in Peking teil und gewannen nach einer starken Aufholjagd im Zweierbob Bronze. Die zweite Medaille im Viererbob verpassten der beim BSC Winterberg aktive Sommer und sein Pilot Hafer nur um wenige Zehntelsekunden. Sie landeten auf Rang vier.

Erfolge:

- Bronze Olympische Winterspiele 2022

Social:

Instagram: @matthiassommer_, @bobteam_hafer

Facebook: <https://www.facebook.com/BobteamHafer>

FELIX 2022 Mannschaft des Jahres

Deutsche Kanumannschaft, Kanupolo

Goldenes Jahr für die deutschen Kanupolo-Sportlerinnen und -Sportler: Sowohl bei den Weltmeisterschaften im französischen St. Omer als auch bei den World Games im US-amerikanischen Birmingham waren die deutschen Teams ganz oben mit dabei. Die Herren-Nationalmannschaft setzte sich im Finale der World Games im vergangenen Juli deutlich mit 6:1 gegen Frankreich durch. Damit revanchierte sich die deutsche Mannschaft für die 1:3-Vorrundenniederlage gegen das französische Team. Einen Monat später folgte die Weltmeisterschaft in Frankreich, bei der das deutsche Herren-Team – unterstützt durch viele Athleten der Kanugesellschaft Wanderfalke Essen – eine alte Rechnung mit Finalgegner Spanien begleichen konnte. Nach dem Sieg bei den World Games sicherte sich das Team somit auch den Weltmeistertitel.

Erfolge:

- Gold World Games 2022
- Gold WM 2022

Social:

Instagram: @kanupolo_dkv

Facebook: <https://www.facebook.com/deutscherkanuverband>

Twitter: <https://twitter.com/kanuverband>

FELIX 2022 Fußball-Felix

Yann Sommer

In seiner gesamten Bundesliga-Karriere hat Yann Sommer alle 272 Spiele für Borussia Mönchengladbach bestritten, für die der Schweizer Nationaltorhüter seit der Saison 2014/2015 zwischen den Pfosten steht. Dazu kommen über 60 weitere Partien im DFB-Pokal, der Champions und Europa League. Seinen ersten Profivertrag unterschrieb Yann Sommer beim FC Basel. Nach mehreren Ausleihen gelang ihm dort 2011 der Durchbruch, als er als Stammtorhüter in die Saison startete. Nach vier Schweizer Meistertiteln in Folge wechselte Yann Sommer 2014 zur Fohlen-Elf an den Niederrhein, wo er seitdem ein wichtiger Eckpfeiler des Teams ist und großen Anteil am stetigen Aufschwung der Borussia in den vergangenen Jahren hatte. Den Felix-Award als Fußballer des Jahres in Nordrhein-Westfalen hat der Schweizer bereits 2019 abgeräumt.

Kurzbiografie:

- geboren am 17. Dezember 1988 in Morges, Schweiz
- 272 Bundesliga-Einsätze
- Schweizer Nationalspieler seit 2012 (mehr als 50 Länderspiele)
- Schweizer Meister 2011-2014
- Schweizer Cup 2012

Aktueller Verein:

Borussia Mönchengladbach

Social:

Website: yannsommer.ch

Facebook: <https://de-de.facebook.com/yannsommerofficial/>

Twitter: @YannSommer1

<https://twitter.com/yannsommer1>

Instagram: @ysommer1

<https://www.instagram.com/ysommer1/?hl=de>

FELIX 2022 Fußball-Felix

Florian Wirtz

Erst vor zwei Jahren kam der offensive Mittelfeldspieler von der Jugendmannschaft in die erste Mannschaft des Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen. Seit seinem Debüt ist der jüngste eingesetzte Spieler des Vereins festes Mitglied des Kaders und gleichzeitig auch dessen jüngster Torschütze. Seine Laufbahn startete Florian Wirtz beim SV Grün-Weiß Brauweiler, legte einen Zwischenstopp beim 1. FC Köln ein und spielt nun seit 2020 bei der Werkself in Leverkusen. Als er 2020 den Ball gegen den FC Bayern versenkte, wurde er zu diesem Zeitpunkt mit seinen 17 Jahren der jüngste Bundesliga-Torschütze der Geschichte. Neben seinen Einsätzen in der Bundesliga ist Florian Wirtz auch Juniorennationalspieler des DFB. Vier Länderspiele hat er bereits für Deutschland absolviert.

Kurzbiografie:

- geboren am 3. Mai 2003 in Pulheim
- Gewinner der Fritz-Walter-Medaille in Gold 2020
- 60 Bundesliga-Einsätze

Aktueller Verein:

Bayer 04 Leverkusen

Social:

Facebook: <https://www.facebook.com/FlorianWirtz29/>

Twitter: @WirtzOffical
<https://twitter.com/wirtzoffical?lang=de>

Instagram: @flowirtz27
<https://www.instagram.com/flowirtz27/?hl=de>

FELIX 2022 Fußball-Felix

Youssoufa Moukoko

Jüngster Bundesligaspieler, Champions-League Spieler und Bundesligatorschütze aller Zeiten mit nur 16 Jahren: Der Mittelstürmer punktet nicht nur mit seinem Talent auf dem Feld, sondern auch mit Rekorden. Seine überdurchschnittlichen Leistungen machten ihn europaweit bekannt. Seit 2016 bereichert der deutsch-kamerunische Spieler die Borussen in Dortmund – bereits als Zwölfjähriger kickte er für schwarz-gelb in der U17 und für die deutsche U16-Nationalmannschaft. Vorher spielte er zwei Jahre für den FC St. Pauli. Seit 2021 ist er deutscher U21-Nationalspieler. Im selben Jahr hat er mit Borussia Dortmund den DFB-Pokal gewonnen.

Kurzbiografie:

- geboren am 20. November 2004 in Yaoundé, Kamerun
- 40 Bundesliga-Einsätze
- Sieger U-21-Europameisterschaft 2021
- Sieger DM-Endrunde B-Junioren 2018

Aktueller Verein:
Borussia Dortmund

Social:
Facebook: www.facebook.com/youssoufabvb10/

Twitter: @youssoufa_10
https://twitter.com/youssoufa_10

Instagram: @youssoufa_10
https://www.instagram.com/youssoufa_10/?hl=de

FELIX 2022 Fußball-Felix

Simon Terodde

Der Niederrheiner Terodde war schon mit fünf Jahren fußballbegeistert – und ist es bis heute geblieben. Wichtige Teile seiner Ausbildung absolvierte der 1,90 Meter große Mittelstürmer beim MSV Duisburg – dort startete auch sein Weg in den Profifußball. Der war verletzungsbedingt anders als gewünscht und Terodde dachte schon als junger Spieler ans Aufhören. Zum Glück hat er es sich noch einmal anders überlegt: Denn mit über 170 Torerfolgen in über 280 Zweitbundesligaspielen wurde er später sogar mehrmaliger Torschützenkönig. Von Fußballlegende Lothar Matthäus wurde Terodde gar als „echter Spielertyp“ geadelt. Im vergangenen Jahr gewann Simon Terodde als Fußballer des Jahres NRW.

Kurzbiografie:

- geboren am 2. März 1988 in Bocholt
- Torschützenkönig der 2. Bundesliga (2016, 2017, 2019, 2022)
- NRW-Fußballer des Jahres 2022

Aktueller Verein:

FC Schalke 04

Social:

Facebook:

Twitter: @simon_terodde

Instagram: @simonterodde9

FELIX 2022 Fußball-Felix

Marvin Schwäbe

Der 1,90 Meter große Torwart des 1. FC Kölns hat sich kontinuierlich weiterentwickelt – von der 3. Liga über die 2. Bundesliga bis hin zu Brøndby IF. Mit dem dänischen Topverein wurde er 2021 Meister. Im selben Jahr wechselte der Keeper zum 1. FC Köln. In seiner Fußballkarriere machte der 27jährige an mehreren Stationen Halt: Bei Kickers Offenbach, Eintracht Frankfurt, TSG Hoffenheim, VfL Osnabrück und Dynamo Dresden. Der Dieburger durchlief sämtliche Jugendnationalmannschaften des Deutschen Fußball-Bundes von der U17 bis zur U21. Als Teil des Kaders gewann er zuletzt die U21-Europameisterschaft in Polen. In Niedersachsen wurde er 2016 Fußballer des Jahres.

Kurzbiografie:

- geboren am 25. April 1995 in Dieburg
- 33 Bundesliga-Einsätze
- Sieger U-21-Europameisterschaft (2017)
- Meister 3F Superliga (2020/21)

Aktueller Verein:

1. FC Köln

Social:

Facebook:

Twitter:

Instagram: @marvin_s_25